

Frohe Ostern wünscht
**handwerk.
magazin**

Jetzt mitmachen
und gewinnen

Gewinnspielfrage richtig beantworten
und die Chance auf einen Weber-Grill
sowie weitere tolle Gewinne sichern!



Gründer / Gründung in der Krise: Wie vier Chefs die schwierigen Bedingungen als Chance nutzen

Gründer - 11. Mai 2022

Krisenmanagement im Handwerk

Gründung in der Krise: Wie vier Chefs die schwierigen Bedingungen als Chance nutzen

Zugehörige Themenseiten:
Coronavirus, Digitalisierung, Geschäftsideen, Kundenbindung und Ukraine-Konflikt

Steigende Preise für Rohstoffe und Energie, rückläufiger Konsum: Mit diesen Herausforderungen haben derzeit viele Gründer im Handwerk zu kämpfen. handwerk magazin zeigt, wie sie mit den schwierigen Bedingungen umgehen.

Von Irmela Schwab

Der Vielseitige

Christian Körber, Schreinermeister und Inhaber von Raumwerker Körber



Raumwerker Körber – © Raumwerker Körber

Christian Körber ist ein vielseitiger Unternehmer. „Auf Kundentermine **komme ich oft als Schreiner und gehe als Energieberater**“, lacht er. Oder umgekehrt. Mit seinem **diversifizierten Geschäftsmodell** kommt der 32-Jährige gut durch die Krise. Sein Betrieb **Raumwerker Körber** im oberbayerischen Buxheim ist Spezialist für den **Umbau von Altbauten**. Da gibt es viel zu tun – gerade der Ukraine-Krieg und die **steigenden Heizkosten** lassen den Bedarf nach **energieeffizienter Sanierung** weiter steigen. Als Energieberater weiß Körber, wo er ansetzen muss, als Schreinermeister kann er die Arbeiten gleich selbst fachgerecht ausführen. Das Material dazu bezieht er von seinen **Partner-Lieferanten** trotz Engpässen und steigender Preise für einige Baustoffe relativ problemlos, sagt er. „Bei den Bestandsgebäuden benötigen wir ohnehin nicht viel Rohmaterial.“ Ende gut, alles gut?

Für den jungen Gründer könnte es tatsächlich kaum besser laufen. „**Das Handwerk ist sehr resilient**. Vielen Betrieben hat Corona gar nichts ausgemacht – von Hygienekonzepten und Krankheitsfällen mal abgesehen“, schränkt er ein. Doch für Körber ist dennoch nicht alles gut. Denn die **vielen Aufträge**, die er derzeit – nicht zuletzt auch wegen der Energiekrise – erhält, kann er mit seinem **dreiköpfigen Team** irgendwann **nicht mehr abarbeiten**. Der akute **Fachkräftemangel** ist ein Problem, das Körbers Ansicht nach die Politik besser in Griff bekommen sollte. „Es wäre schön, wenn das **Handwerk wieder in der Mitte der Gesellschaft** ankommen würde.“ Schulabgängern wieder den Weg ins Handwerk zu weisen und die Mindestlöhne in den Berufen anzuheben, das wären für ihn erste wichtige Schritte.

Dass Geflüchtete aus der Ukraine diese Facharbeiter-Lücke schließen könnten, glaubt Körber nicht. „Bisher sind überwiegend Frauen mit Kindern nach Deutschland gekommen, die selten Berufe auf dem Bau ausüben“, stellt er fest. Auch in der **Technologie** sieht er für seinen Beruf wenig Potenzial. „**Montage-Roboter** funktionieren sicherlich gut in einer **Werkstatt**, doch im Altbau können sie nur wenig helfen, weil die **Arbeiten jedesmal anders** ausfallen.“ Oder **Virtual-Reality-Brillen**: Über die Headsets können sich Kunden und Handwerker gemeinsam auf die virtuelle Baustelle zaubern. „Wir haben das probiert“, sagt Körber, „doch nach einiger Zeit wieder damit aufgehört. Die Brillen können **echte Treffen einfach nicht ersetzen**.“

Doch klagen will Körber nicht. Der Vater zweier Söhne trägt selbst viel dazu bei, das **Handwerk wieder attraktiver zu machen**. Kurz bevor er seinen Betrieb gegründet hat, baute er für sich und seine Familie sein eigenes KfW-55-Wohnhaus. Er wollte einfach wissen, wie energieeffizienter Neubau funktioniert. In **Tutorials auf Youtube** gibt der engagierte Handwerkschef sein Wissen weiter und zeigt mit seinen Sprösslingen, wie sich Vogelhäuschen selbst bauen lassen. „Nichts ist cooler, als wenn man Dinge selbst schaffen und sich damit auch selbst helfen kann.“

Profil: Raumwerker Körber

- **Gründer:** Christian Körber
- **Gründung:** 2017
- **Branche:** Schreiner, Holzbau
- **Geschäftsfeld:** Wohnraumerweiterung, Klimarettter, Energieberatung
- **Mitarbeiter:** 3
- **Geschäftsmodell in einem Satz:** Ihr Partner für hochwertige Komplettlösungen bei Sanierung, Ausbau und Neubau
- **Alleinstellungsmerkmal:** Von der Energieberatung bis zum Zimmertürschlüssel alles aus eigener Leistung
- **Firmenmotto:** Weitsichtig, flexibel, ehrlich und authentisch, das ist unser Weg mit Erfolg
- **Zuversicht** (Skala von 1 bis 10): 8

- ANZEIGE -

Jetzt kostenlosen
NEWSLETTER sichern

Anmelden und
Lifehacks für
Handwerker als
PDF-Download
erhalten



PODCAST

WEITERBILDUNG.
WANN UND WO DU WILLST!
Jetzt Webinar-Angebot entdecken!

FINANZSPIEGEL FÜR
UNTERNEHMER

Baugeld* – März/April
2023

Anbieter	10 Jahre	15 Jahre
Degussa Bank	3,89 %	4,20 %
ING	3,90 %	4,04 %
Commerzbank	4,18 %	4,35 %

*Konditionen für Selbstständige, Darlehen 175.000; 70% Finanzierung, 2% Tilgung

› Weiter zu Festgeld, Tagesgeld, Darlehen und Kontokorrent

Die besten Lifehacks
für Handwerker



Kostenlose Kapitel aus dem
Praxisratgeber als PDF-Download

SOCIAL MEDIA

